

Mukran in LNG-Gesetz aufgenommen

Mukran. Das Bundeskabinett hat die Aufnahme des Hafens Mukran auf Rügen als Standort für ein geplantes Flüssigerdgasterminal ins sogenannte LNG-Beschleunigungsgesetz beschlossen. Das teilte das Bundeswirtschaftsministerium am Mittwoch abend mit. Am Dienstag abend hatten zwei Minister aus Mecklenburg-Vorpommern noch um Aufschub der Aufnahme von Mukran in das Gesetz des Bundes gebeten. Es brauche »ausreichend Zeit für Gespräche und Erörterung der Pläne mit den Beteiligten«, hieß es in einem Statement von Wirtschaftsminister Reinhard Meyer und Umweltminister Till Backhaus (beide SPD). Gegen erheblichen Widerstand auf der Insel will das Bundeswirtschaftsministerium das Terminal Anfang 2024 in Betrieb nehmen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/451044.mukran-in-lng-gesetz-aufgenommen.html>